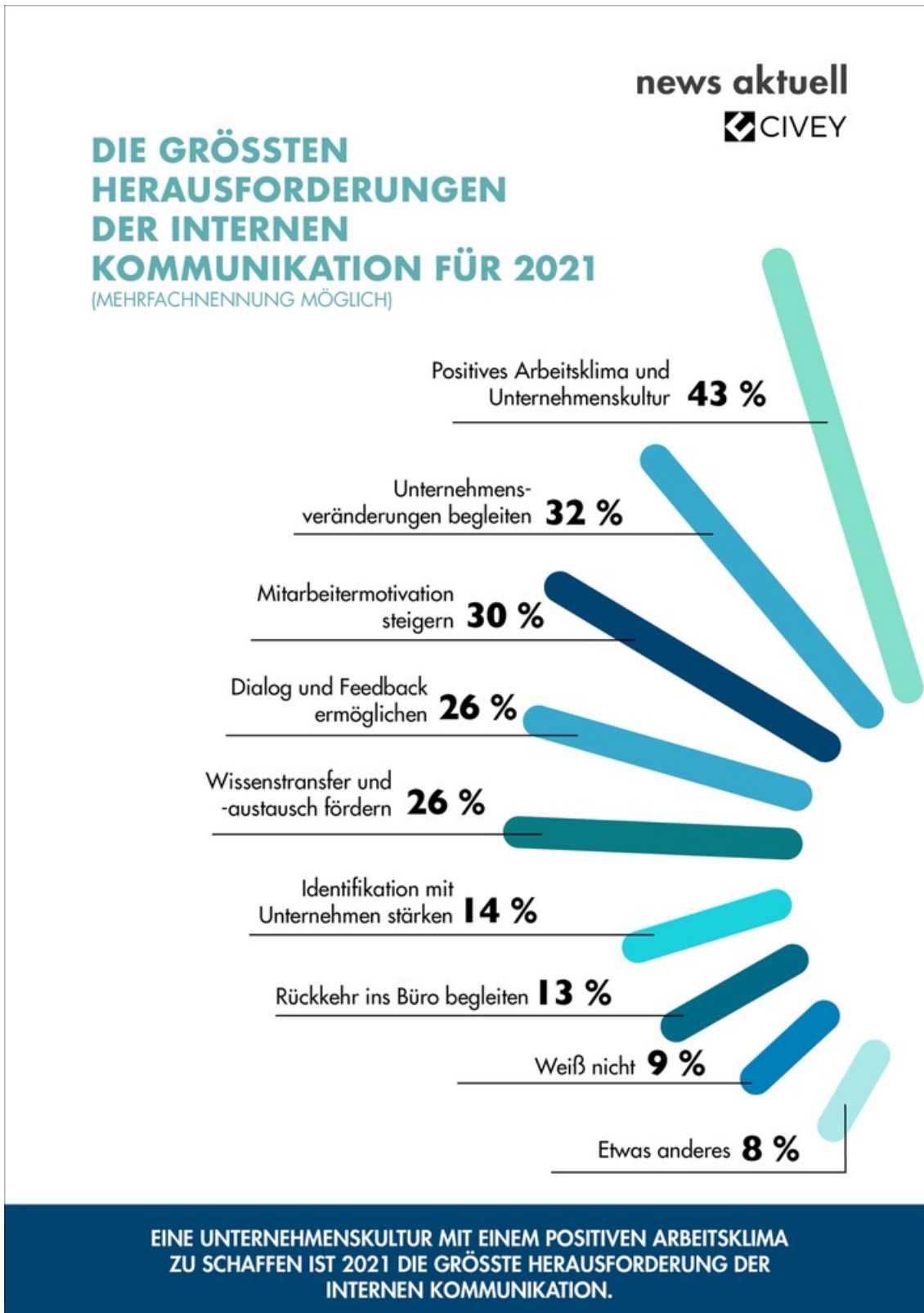


12.01.2021 - 08:00 Uhr

Vorsichtig optimistisch: Was Kommunikationsprofis von 2021 erwarten



Hamburg (ots) -

Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen.

Dankbarkeit als prägende Erfahrung im Jahr 2020, Zuversicht für 2021

Die Kommunikationsbranche blickt hoffnungsvoll auf das neue Jahr: Knapp die Hälfte aller Befragten glaubt, dass 2021 für sie persönlich besser wird als 2020 (49 Prozent). Für jeden Vierten bleibt alles beim Alten (26 Prozent), nur jeder Fünfte meint, dass 2021 eher bzw. eindeutig schlechter wird (21 Prozent). Dabei sind Männer deutlich optimistischer als Frauen. Während sich 61 Prozent der männlichen Umfrageteilnehmer eine Besserung für 2021 versprechen, tun dies bei den weiblichen Befragten nur 42 Prozent.

"Ich bin dankbar für das, was ich habe" war die prägendste Erfahrung im vergangenen Jahr. Im Rückblick auf 2020 stimmte jeder zweite Befragte dieser Aussage zu (53 Prozent). Dankbarkeit stand damit an erster Stelle der Gemütslagen noch vor der Sorge um die Gesundheit (46 Prozent) und der Sorge um Familie und Freunde (41 Prozent). Hingegen hatte nur knapp jeder Fünfte 2020 Existenzängste (18 Prozent). Nur jeden Siebten hat das vergangene Jahr widerstandsfähiger gemacht (15 Prozent).

Nachhaltige Trends im Job: Virtuelles Zusammenarbeiten statt Präsenzkultur und Dienstreisen

Digital zusammenarbeiten, bevorzugt aus dem Home-Office, und in der Folge weniger Dienstreisen: Für die Mehrheit der Kommunikationsprofis setzen sich diese Trends der Arbeitswelt aus 2020 auch 2021 fort. Knapp zwei Drittel der Befragten schätzen, dass die Unternehmen im neuen Jahr die digitale Zusammenarbeit weiter ausbauen (64 Prozent). Fast genauso viele glauben, dass das Arbeiten aus dem Home-Office weiter zunehmen bzw. die Präsenzkultur abnehmen wird (63 Prozent). In der Folge wird es nach Einschätzung von 59 Prozent der Befragten auch 2021 weniger Dienstreisen geben. Immerhin fast jeder vierte Kommunikationsexperte glaubt zudem, dass sich Nachhaltigkeit auch im neuen Jahr zunehmend im Bewusstsein der Menschen verankern wird (24 Prozent).

An eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie glaubt hingegen nur knapp jeder Fünfte (19 Prozent). Frauen sind allerdings in puncto Work-Life-Balance optimistischer. Im Vergleich zu ihren männlichen Kollegen erwarten knapp doppelt so viele weibliche Befragte in dieser Hinsicht für 2021 eine Verbesserung (23 Prozent zu 12 Prozent).

Positives Arbeitsklima schaffen: größte Herausforderung für interne Kommunikation

Eine Unternehmenskultur mit einem positiven Arbeitsklima zu schaffen, wird im neuen Jahr die schwierigste Aufgabe für die interne Kommunikation sein. Davon gehen 43 Prozent der Befragten aus. Frauen gewichten diese Tätigkeit signifikant stärker als Männer. Während jede zweite Kommunikationsexpertin das Fördern einer guten Betriebsatmosphäre 2021 als größte Herausforderung der Unternehmenskommunikation einschätzt (51 Prozent), sieht das nur einer von drei männlichen Kommunikationsexperten genauso (32 Prozent).

Herausfordernd im neuen Jahr wird nach Meinung der Befragten außerdem, Veränderungen im Unternehmen kommunikativ zu begleiten (32 Prozent) und die Motivation der Mitarbeiter zu steigern (30 Prozent).

Berufliche Vorsätze 2021: Lebenslanges Lernen wichtiger als Karriere

Die inhaltliche Weiterbildung steht an erster Stelle der beruflichen Vorsätze für 2021: Jeder dritte Kommunikationsprofi möchte im neuen Jahr neue Fähigkeiten für den Job erwerben (36 Prozent). 27 Prozent der Befragten haben allerdings explizit keine beruflichen Vorsätze für 2021, ebenso viele wollen zukünftig mehr auf ihre Work-Life-Balance achten (27 Prozent). Eine klassische Karriere streben hingegen weniger Kommunikationsexperten an: Nur 14 Prozent nehmen sich für 2021 einen Aufstieg im Unternehmen vor. Noch seltener ist ein beruflicher Neustart geplant: Lediglich acht Prozent wollen sich im kommenden Jahr komplett neuorientieren. Noch seltener streben die Befragten einen Arbeitgeberwechsel für einen beruflichen Aufstieg an (fünf Prozent).

news aktuell Umfrage "Was Kommunikationsprofis von 2021 erwarten"

Repräsentative Online-Umfrage von Civey im Auftrag von news aktuell. Befragt wurden 500 Fachkräfte aus Kommunikation/Marketing/Medien in Deutschland vom 26. November bis 14. Dezember 2020. Der statistische Fehler liegt je nach Frage zwischen 7,9-8,5 Prozentpunkten. Die Prozentzahlen wurden gerundet. Mehrfachantworten waren möglich bei den Fragen "Welchen dieser Aussagen stimmen Sie im Hinblick auf das Jahr 2020 zu?", "Welche Neuerungen und Trends aus 2020 bleiben Ihrer Einschätzung nach auch 2021 bestehen?", "Was sind Ihrer Einschätzung nach die größten Herausforderungen der internen Kommunikation für das Jahr 2021?" sowie "Welche beruflichen Vorsätze haben Sie für das Jahr 2021?"

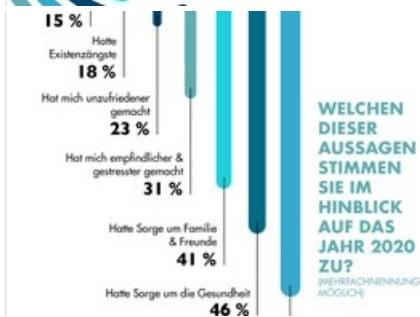
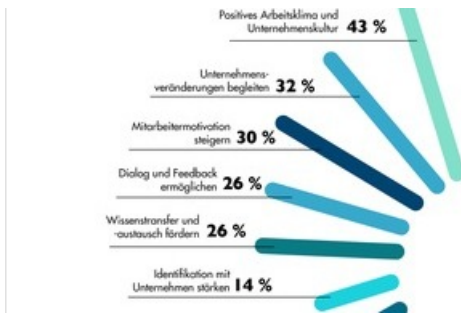
Über news aktuell

Als hundertprozentige Tochter der dpa verschafft news aktuell Unternehmen, Institutionen und Verbänden einen effektiven Zugang zu Medien und Verbrauchern und unterstützt die Organisationen dabei, einfach und erfolgreich ihre Storys zu erzählen. Über die digitalen Tools ots und zimpel gelangen PR-Inhalte an alle Medienformate wie klassische Printtitel, klickstarke Online-Portale oder soziale Netzwerke. Zusätzlich veröffentlicht news aktuell sämtliche PR-Inhalte seiner Kunden auf www.presseportal.de, einem der reichweitenstärksten PR-Portale Deutschlands. Somit werden weltweit alle relevanten Multiplikatoren erreicht, von Redakteuren, über digitale Influencer bis hin zu fachspezifischen Bloggern und interessierten Verbrauchern. news aktuell ist seit 1989 am Markt und beschäftigt über 135 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Firmensitz ist in Hamburg. Weitere Standorte sind in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt und München.

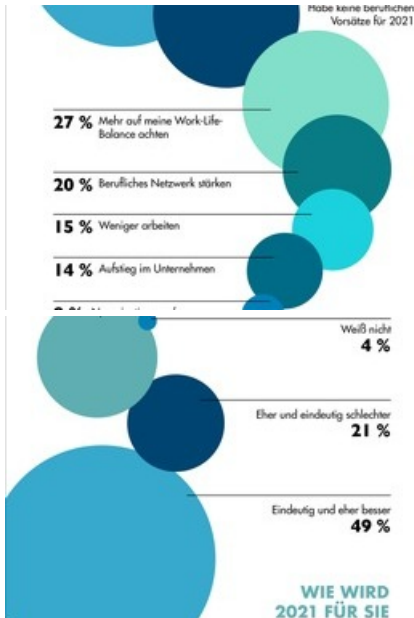
Pressekontakt:

news aktuell GmbH
Janina von Jhering
Stellvertretende Leiterin Konzernkommunikation

Medieninhalte



5 FAKTEN



Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6344 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell GmbH"

Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6344 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell GmbH"

Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6344 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell GmbH"

Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6344 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell GmbH"

Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6344 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell GmbH"

Vorsichtiger Optimismus: Jeder zweite Kommunikationsexperte blickt zuversichtlich auf das neue Jahr. Digitale Zusammenarbeit, mehr Home-Office und weniger Dienstreisen sind die wichtigsten Trends aus 2020, die sich 2021 in der Arbeitswelt fortsetzen. Die größte Herausforderung der internen Kommunikation wird es sein, eine Unternehmenskultur mit positivem Arbeitsklima zu schaffen. Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Umfrage der dpa-Tochter news aktuell und des Berliner Meinungsforschungs-Startup Civey. An der Online-Befragung haben 500 Fachkräfte aus Kommunikation, Marketing und Medien teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6344 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell GmbH"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001562/100862836> abgerufen werden.